

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Martina Renner, Nicole Gohlke, Gökyak Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/1357 –**

Verbindungen des rechtsextremen Thinktank „Katehon“ nach Deutschland

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Arbeit des rechtsextremen Thinktanks „Katehon“ zeichnet sich durch eine antiwestliche und antilibérale Grundeinstellung aus und proklamiert zugleich die Ideologie eines „Noworossija“ (Neurussland). Als Leitmotive gelten die Schaffung eines einheitlichen Kulturraums slawisch-orthodoxer Russen sowie eine russische Dominanz über große Teile Europas und Asiens. Als ideologische Schlüsselfigur gilt der neurechte Vordenker Alexander Dugin (vgl. Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 44 auf Bundestagsdrucksache 20/1097). Finanziert und geleitet wird der „Katehon“ durch den russischen Milliardär und Oligarchen Konstantin Malofejew. Konstantin Malofejew unterstütze separatistische Gruppierungen im ukrainischen Donetz und Luhansk finanziell (<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/oligarch-malofejew-sehnt-nach-neurussischen-reich-14118520.html>; <https://www.spiegel.de/politik/ausland/ukraine-kreml-soll-die-krise-langfristig-vorbereitet-haben-a-1019711.html>). Auf der Seite der von „Katehon“ herausgegebenen Publikation wurde im Mai 2021 ein Video der Compact-Magazin GmbH veröffentlicht (<https://katehon.com/de/video/karl-albrecht-schachtschneider-und-juergen-elsaesser>).

1. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse zum extrem rechten Thinktank „Katehon“ vor, die über die in der Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 44 auf Bundestagsdrucksache 20/1097 mitgeteilten Erkenntnisse hinausgehen?
 - a) Zu welchen extrem rechten Gruppierungen, Parteien und Personen in Deutschland bestehen Kontakte?
 - b) Welche „Katehon“ zuzurechnende Personen traten in der Vergangenheit bei Veranstaltungen der extremen Rechten in Deutschland auf?

- c) Welche deutschen extrem rechten Gruppierungen, Parteien und Personen nahmen in der Vergangenheit an Veranstaltungen von „Katehon“ teil?

Die Fragen 1 bis 1c werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen Erkenntnisse über vereinzelte Kontakte deutscher Rechtsextremisten zum Think Tank „Katehon“ vor. So hat beispielsweise ein Autor der „Compact-Magazin GmbH“ mehrere Artikel auf der Internetseite von „Katehon“ publiziert.

- d) Liegen der Bundesregierung darüber Erkenntnisse vor, wer die deutsche Facebook-Seite von „Katehon“ administriert hat?

Der Bundesregierung liegen Erkenntnisse vor, dass der zwischenzeitlich verstorbene Publizist Manuel Ochsenreiter in der Vergangenheit als Administrator für den deutschen Facebook-Auftritt von „Katehon“ tätig gewesen sei.

2. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse über die Person Konstantin Malofejew vor?

Konstantin Malofejew unterhält ein umfangreiches Netzwerk aus verschiedenen Organisationen, Wirtschafts- und Medienunternehmen, zu dem unter anderem auch der Think Tank „Katehon“ gehört.

- a) Stand Konstantin Malofejew in der Vergangenheit auf Sanktionslisten der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland?
- b) Steht Konstantin Malofejew aktuell auf Sanktionslisten der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland?

Die Fragen 2a und 2b werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Konstantin Malofejew befindet sich seit dem 30. Juli 2014 auf der EU-Sanktionsliste

(List of persons and entities under EU restrictive measures over the territorial integrity of Ukraine).

- c) Bestehen nach Kenntnis der Bundesregierung Kontakte von Konstantin Malofejew zu deutschen extrem rechten Gruppierungen, Parteien oder Personen?

Weitere Erkenntnisse, insbesondere zu Kontakten von Konstantin Malofejew zu deutschen rechtsextremistischen Gruppierungen, Parteien, die über Presseveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen öffentlich zugänglicher Quellen hinausgehen, liegen nicht vor.

3. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse über eine finanzielle Unterstützung extrem rechter Parteien in Deutschland durch Konstantin Malofejew vor?

Der Bundesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor. Ergänzend wird auf die Antwort zu den Fragen 1 bis 1c verwiesen.

4. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse darüber vor, ob russische Oligarchen separatistische Gruppierungen in der Ukraine finanziell gefördert haben?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

